



Fotos baubar 2006



hauptbahnhof saarbrücken

Empfangsgebäude, Saarbrücken-St.Johann, erbaut 1963-71. Architekt: Bahn-Oberrat Reiter. Zustand: Starke Veränderung der Fassade und des Innenraums bevorstehend.

Der Hauptbahnhof gehört naturgemäss nicht zu angenehmsten Orten der Saarbrücker. Dennoch lohnt sich der Blick auf den 120m langen, sechsgeschossigen Riegel, der komplett die nördliche Platzwand ausfüllt. Er repräsentiert in typischer Weise die Architektur seiner Zeit, die in Deutschland in dieser Reinheit nicht mehr häufig anzutreffen ist: Ein hohes Sockelgeschoss mit eingestellten Verkaufspavillons, darüber eine Bandrasterfassade mit Aluminiumfenster, Sonnenschutzlamellen und blauen Brüstungspaneelen. Eine Materialkombination, die eine gewisse Aura des „International Style“ verströmt. Mit dieser Besonderheit ist es bald vorbei, denn die Fassade wird demnächst durch kleinteilige vorgehängte Keramikplatten ersetzt. Fragt sich nur, wann diese wieder durch die nächste Modearchitektur ersetzt werden?



„Stadtkundschaften“ will den Blick für die jüngere Geschichte der Saarbrücker Stadtentwicklung schärfen und widmet sich der wenig geschätzten Architektur der 50er und 60er Jahre in all ihren Facetten, von Bauwerken über Plätze bis hin zu Grünanlagen. Der Laborbericht wird über den Zeitraum eines Jahres monatlich ein herausragendes Gebäude oder Stadtdetail aus dieser Zeit vorstellen. Am Ende soll ein Parcours entstehen, der die Kraft und Vielschichtigkeit dieser Epoche verdeutlichen soll. Für Vorschläge und Hinweise sind wir immer dankbar.